

Germany-Dresden: Architectural services for buildings

OJ S 177/2015 12/09/2015

Contract notice

Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt

Postal address: PF 120020

Town: Dresden

Postal code: 01001

Country: Germany

For the attention of: Herrn Hübner

E-mail: mhuebner1@dresden.de

Telephone: +49 3514883884

Fax: +49 3514883805

Internet address(es):

General address of the contracting authority: www.dresden.de

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

Official name: Petschow + Thiel Projektmanagement GmbH, Frau Schlegel

Postal address: An der Frauenkirche 12

Town: Dresden

Postal code: 01067

Country: Germany

E-mail: vof-gymcotta-dd@ptps.de

Telephone: +49 3514828930

Fax: +49 3514828959

Tenders or requests to participate must be submitted: Official name: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro

Postal address: PF 120020

Town: Dresden

Postal code: 01067

Country: Germany

For the attention of: Frau Busch

E-mail: sbusch@dresden.de

Telephone: +49 3514883796

Fax: +49 3514883783

Internet address: www.dresden.de

I.2. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.3. Main activity

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

A0007/15 Gesamtsanierung und Modernisierung des Schulgebäudes Gymnasium Dresden-Cotta.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services

Main site or place of performance: 01157 Dresden, Cossebauder Straße 35.

NUTS code DED21 Dresden, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Die Landeshauptstadt Dresden beabsichtigt die Gesamtsanierung und Modernisierung des Schulgebäudes Gymnasium Dresden-Cotta. Beginn der Leistungen mit Lph. 2 ist für Mai 2016 vorgesehen, Fertigstellungstermin (Ende Lph. 8) ist im Mai 2023 vorgesehen.

Voraussichtliches Leistungsende (einschließlich Lph. 9) ist voraussichtlich im Mai 2027.

II.1.6. CPV code(s)

71221000 Architectural services for buildings

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Leistungen der Leistungsphasen (Lph.) 2 bis 9 § 34 HOAI 2013, Bruttogrundfläche (BGF) gesamt ca. 13 172 m², anrechenbare Kosten KG 300-400 ca. 15 230 000 EUR netto (inkl. Ansatz für mitzuverarbeitende Bausubstanz).

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: Stufenweise Beauftragung der Lph. 2 bis 9 § 34 HOAI 2013 i. V. mit Anlage 11. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung aller Lph. besteht nicht. Ebenso besteht

kein Rechtsanspruch auf Weiterbeauftragung nach Erbringung erster Lph. Bei Beauftragung einschließlich Lph. 9 liegt das Auftragsende voraussichtlich im Mai 2027.

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Der Bewerber hat Nachweise gemäß § 5 (4a) VOF 2009 über die folgenden Haftpflichtdeckungssummen bzw. eine Erklärung des Versicherers über die mögliche Anpassung der Versicherungssummen im Auftragsfall zu erbringen: Haftpflicht Deckungssumme Personenschäden: 2 000 000 EUR, Haftpflicht Deckungssumme sonstige Schäden: 2 000 000 EUR. Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme beträgt. Der Versicherungsnachweis darf nicht älter als 12 Monate zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrages sein. Bei Arbeitsgemeinschaften (ARGE) ist der Nachweis von jedem Mitglied der Gemeinschaft zu erbringen. Für geplante Nachunternehmer muss keine Versicherungsbestätigung vorliegen.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Es ist in diesem Falle eine Erklärung abzugeben, dass der bevollmächtigte Vertreter die Bewerbergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, dass der bevollmächtigte Vertreter berechtigt ist, im Rahmen des Vergabeverfahrens uneingeschränkt im Namen aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft zu handeln und dass die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft gesamtschuldnerisch haften – auch über die Auflösung der Bewerbergemeinschaft hinaus. Der oder die bevollmächtigte/n Vertreter ist/sind zu benennen. Vorlage des Nachweises mit der Bewerbung. Sollte sich im Laufe des Verfahrens eine bestehende Bewerbergemeinschaft in ihrer Zusammensetzung verändern oder ein Einzelbewerber das Verfahren in Bewerbergemeinschaft fortsetzen wollen, so ist dies nur mit ausdrücklicher schriftlicher Einwilligung des Auftraggebers zulässig. Die Einwilligung wird jedenfalls nicht erteilt, wenn durch die Veränderung der Wettbewerb wesentlich beeinträchtigt oder die Veränderung Auswirkungen auf die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat. Dies gilt entsprechend für Nachunternehmer.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: yes

Description of particular conditions: Die örtliche Präsenz des Bieters ist während der Planungs- und Bauzeit in engen Intervallen gemäß Projekterfordernis sicherzustellen. Für die gesamte Projektablaufzeit ist die personelle Kontinuität hinsichtlich der Präsenz vor Ort zu gewährleisten, insbesondere während der Ausführungsphase (Lph. 8) wird vom Bieter eine arbeitstägliche Präsenz am Ausführungsort erwartet.

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Es wird empfohlen, den vorgegebenen Bewerbungsbogen (erhältlich unter: vof-gymcotta-dd@ptps.de) zu verwenden. Das Original (DIN A4, Anlagen mit Registern getrennt) ist bei unter A III „Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an“ angegebener Stelle fristgerecht einzureichen. Teilnahmeanträge, die per E-Mail oder Fax eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Folgende formale Kriterien gelten als Mindestbedingungen, die Nichteinhaltung führt zum Ausschluss vom Verfahren:

1. Es ist die Richtigkeit aller Angaben und Eigenerklärungen mittels originaler Unterschrift zu bestätigen. Mit dieser Unterschrift erklärt der Bewerber auch, dass Ausschlussgründe gemäß VOF § 4 (6) Buchstaben a-g und § 4 (9) Buchstaben a-e nicht vorliegen und keine Abhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen gemäß § 2 (3) VOF 2009 besteht.
2. Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Eine Mehrfachbewerbung ist auch eine Bewerbung unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros. Mehrfachbewerbungen von Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft und als Einzelbewerbungen eines Büros haben das Ausscheiden aller Mitglieder zur Folge.
3. Der Teilnahmeantrag ist fristgerecht gemäß Abgabedatum und vollständig einzureichen. Unvollständige Bewerbungsunterlagen führen nach erfolgloser Nachforderung zum Ausschluss. Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden.

Folgende Erklärungen und Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen:

1. Angaben zum Bewerber: Firmenbezeichnung, Anschrift, Ansprechpartner und Vertretungsberechtigter, Kontaktdaten, Zweigstellen/Niederlassungen, Rechtsform sowie der eventuelle Eintrag in ein Handelsregister gemäß § 4 (1) VOF 2009 mit entsprechender Begründung.
2. Der/die Bewerber hat gemäß § 4 (2) VOF 2009 Angaben über die wirtschaftliche Verknüpfung zu anderen Unternehmen und die Zusammenarbeit mit Anderen in auf den Auftrag bezogener relevanter Weise zu machen.
3. Art der Bewerbung: Es ist anzugeben, ob es sich um eine Einzelbewerbung oder eine Gemeinschaftsbewerbung handelt. Bei Bewerbergemeinschaften sind die geforderten Erklärungen und Nachweise von jedem Mitglied der Arbeitsgemeinschaft einzeln mit Unterschrift vorzulegen. Bei Bewerbergemeinschaften ist zusätzlich die Erklärung aller Mitglieder über die gesamtschuldnerische Haftung und den bevollmächtigten Vertreter zu unterschreiben.
4. Angabe zu der Vergabe von Unteraufträgen.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Es wird empfohlen, den vorgegebenen Bewerbungsbogen (erhältlich unter vof-gymcotta-dd@ptps.de) zu verwenden.

1. Es ist der Nachweis über eine ausreichende Berufshaftpflichtversicherung (siehe Pkt. III. 1.1)) zu erbringen.
2. Es sind Angaben gemäß § 5 (4c) VOF 2009 über den Gesamthonorarumsatz des Bewerbers sowie den Umsatz im Bereich der Objektplanung Leistungsbild Gebäude und Innenräume gemäß § 34 HOAI 2013 in den letzten 3 Geschäftsjahren zu machen.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Es wird empfohlen, den vorgegebenen Bewerbungsbogen (erhältlich unter vof-gymcotta-dd@pts.de) zu verwenden. Für die fachliche Eignung des Bewerbers ist gemäß § 5 (5a) VOF 2009 der Nachweis der Berufszulassung und Berufsausübungsberechtigung (siehe Pkt. III.3.1)) durch Name und Nachweis des Bauvorlageberechtigten und durch Kopie der Eintragung in die Liste der Bauvorlageberechtigten bzw. Kopie der Kammerurkunde zu erbringen.

Projektteam: Gemäß § 5 (5d) VOF 2009 ist eine Erklärung über die durchschnittliche Anzahl technischer Mitarbeiter im Bereich Objektplanung und im Bereich Bauüberwachung einschließlich Büroinhaber/n und freie/n Mitarbeiter/n (ohne Praktikanten, Sekretariat und Hilfskräfte) in den letzten 3 Geschäftsjahren und zum Zeitpunkt der Bekanntmachung abzugeben.

Es sind Angaben zu den Namen, der beruflichen Qualifikation und der Berufserfahrung jeweils in Jahren und anhand bereits durchgeführter Projekte des vorgesehenen Projektleiters und Bauüberwachers gemäß § 4 (3) VOF 2009 erforderlich. Diese Angaben sind in Form von kurzen Lebensläufen und Studienabschlüssen der Fachrichtungen Architektur oder Bauingenieurwesen (Diplomzeugnis oder vergleichbar) nachzuweisen. Zusätzlich ist anzugeben, ob der genannte Projektleiter/Bauüberwacher bei einem oder mehreren angegebenen Referenzobjekten 1-3 in gleicher Stellung tätig war. Darüber hinaus sind Angaben zur einzusetzenden technischen Ausstattung des Bewerbers zu machen (z. B. CAD, EDV, AVA ...) Gefordert ist die Darstellung von 3 Mindestreferenzen gemäß § 5 (5b) VOF 2009. Anforderungen an diese Referenzen: Bei Bewerbungsgemeinschaften ist es ausreichend, wenn die Mitglieder dieser Bewerbungsgemeinschaft insgesamt drei Referenzen mit den geforderten Mindestangaben angeben. Bei Referenzen öffentlicher Auftraggeber ist zwingend die Vorlage einer Referenzbescheinigung erforderlich. Bei privaten Auftraggebern ist eine Eigenerklärung vorzulegen.

Referenzobjekt 1: Objektplanung für Umbau/Sanierung/Teilsanierung eines Gebäudes nach RBBau Bauwerkszuordnungskatalog Nr. 1000 (Parlament, Gericht, Verwaltung), 2100-2400 (Gebäude für Lehre, Institute für Lehre und Forschung, Institute für Lehre und Forschung hochinstalliert, Gebäude für Forschung ohne Lehre), 3000 (Gesundheit) oder 4100-4400 (Allgemeinbildende Schulen, Berufsbildende Schulen), das im Zeitraum vom 30.6.2010 bis 30.6.2015 zur Nutzung übergeben wurde.

Referenzobjekt 2: Objektplanung für Umbau/Sanierung/Teilsanierung eines Gebäudes nach RBBau Bauwerkszuordnungskatalog Nr. 1000 (Parlament, Gericht, Verwaltung), 2100-2400 (Gebäude für Lehre, Institute für Lehre und Forschung, Institute für Lehre und Forschung hochinstalliert, Gebäude für Forschung ohne Lehre), 3000 (Gesundheit) oder 4100-4400 (Allgemeinbildende Schulen, Berufsbildende Schulen), das im Zeitraum vom 30.6.2010 bis 30.6.2015 zur Nutzung übergeben wurde.

Referenzobjekt 3: Referenz nach freier Wahl, die im Zeitraum vom 30.6.2010 bis 30.6.2015 zur Nutzung übergeben wurde. Zu diesen 3 Referenzen werden folgende Angaben gefordert: Beschreibung der Baumaßnahme, Baukonstruktion, Auftraggeber/in mit Ansprechpartner und Telefonnummer, Angabe zur Art des Auftraggebers (öffentlich/nichtöffentlich), Angabe ob Referenzbescheinigung vorliegt; Leistungszeitraum mit Leistungsbeginn und Nutzungsübergabe des Bauvorhabens; erbrachte Leistungsphasen gemäß § 34 HOAI 2013 – Anlage 10 für Gebäude und Innenräume; Herstellungskosten (KG 300 und 400 in Mio. EUR brutto) (Referenz 3 ausgenommen); Objektgröße BGF in m² und Bruttorauminhalt (BRI) in m³ (Referenz 3 ausgenommen). Diese 3 Referenzen können auf max. 3 A4-Blättern einseitig dargestellt werden. Die Darstellung ist frei wählbar, sollte jedoch mindestens einen Grundriss, eine Ansicht, eine Perspektive und ein Detail beinhalten. Die Referenzblätter sind gesondert beizufügen.

Zusätzliche Referenzen: Bei Referenzen öffentlicher Auftraggeber ist zwingend die Vorlage

einer Referenzbescheinigung erforderlich. Bei privaten Auftraggebern ist eine Eigenerklärung vorzulegen. Bei Eignung ist eine Mehrfachnennung der Referenzobjekte 1-3 erlaubt. Es sind Referenzen zum Nachweis der Erfahrung mit Neubau oder Erweiterungs- oder Umbau /Sanierungsmaßnahmen eines Gebäudes nach RBBau Bauwerkszuordnungskatalog 4100-4300 (z. B. Allgemeinbildende Schulen, Berufsbildende Schulen), die im Zeitraum vom 30.6.2005 bis 30.6.2015 zur Nutzung übergeben wurden, vorzulegen. Bei Vorlage von mindestens 2 Referenzobjekten besteht die Möglichkeit die volle Punktzahl zu erreichen.

Geforderte Angaben:

- Objektbezeichnung,
- Objektbeschreibung,
- Angabe zur Art des Auftraggebers (öffentlich/nichtöffentlich),
- Angabe ob Referenzbescheinigung vorliegt,
- Datum Nutzungsübergabe.

Zusätzlich ist die Erfahrung bei Erstellung von Fördermittelanträgen und/oder Verwendungsnachweisen für Bauvorhaben, die im Zeitraum 30.6.2007 bis 30.6.2015 zur Nutzung übergeben wurden, anhand einer Referenz nachzuweisen.

Geforderte Angaben:

- Objektbezeichnung,
- Objektbeschreibung,
- Angabe zur Art des Auftraggebers (öffentlich/nichtöffentlich),
- Angabe, ob Referenzbescheinigung vorliegt,
- Datum Nutzungsübergabe.

Angaben zu den erbrachten Leistungen:

- Erstellung eines Fördermittelantrages und/oder Erstellung eines Verwendungsnachweises.
- Weiterhin ist eine Referenz zum Nachweis der Erfahrung bei der Sanierung eines Gebäudes, das unter Denkmalschutz steht, eine BGF größer 1 000 m² umfasst und im Zeitraum vom 30.6.2005 bis 30.6.2015 zur Nutzung übergeben wurde, zu erbringen.

Geforderte Angaben:

- Objektbezeichnung,
- Objektbeschreibung,
- Angabe zur Art des Auftraggebers (öffentlich/nichtöffentlich),
- Angabe ob Referenzbescheinigung vorliegt,
- Datum Nutzungsübergabe.

Angaben zum Objekt:

- eingetragenes Denkmal,
- Objektgröße BGF in m².

Darüber hinaus ist eine Referenz zum Nachweis der Erfahrung bei Sanierung eines Gebäudes im laufenden Betrieb nach RBBau Bauwerkszuordnungskatalog Nr. 1000 (Parlament, Gericht, Verwaltung), 2100-2400 (Gebäude für Lehre, Institute für Lehre und Forschung, Institute für Lehre und Forschung hochinstalliert, Gebäude für Forschung ohne Lehre), 3000 (Gesundheit) oder 4100-4400 (Allgemeinbildende Schulen, Berufsbildende Schulen) vorzulegen. Die Referenz sollte ein Gebäude beinhalten, das eine BGF größer 2 000 m² umfasst und im Zeitraum vom 30.6.2005 bis 30.6.2015 zur Nutzung übergeben wurde.

Geforderte Angaben:

- Objektbezeichnung,
- Objektbeschreibung,
- Angabe zur Art des Auftraggebers (öffentlich/nichtöffentlich),
- Angabe, ob Referenzbescheinigung vorliegt,
- Datum Nutzungsübergabe.

Angaben zu den erbrachten Leistungen:

- Angabe, ob die Sanierung im laufenden Betrieb durchgeführt wurde, und Angaben zum Objekt:
- Objektgröße BGF in m².

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: yes

Reference to the relevant law, regulation or administrative provision: § 19 VOF 2009;

1. Bewerber/innen, die nach Architektengesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Architekt zu tragen oder nach den EG-Richtlinien, insbesondere der Richtlinie für die gegenseitige Anerkennung der Diplome auf dem Gebiet der Architektur berechtigt sind, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt tätig zu werden.
2. Bewerber/innen, die nach dem für die Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt sind, die Berufsbezeichnung „Beratender Ingenieur“ oder „Ingenieur“ zu tragen und bauvorlageberechtigt sind, oder nach den EG-Richtlinien, insbesondere der Richtlinie für die gegenseitige Anerkennung der Diplome auf dem Gebiet des Bauingenieurwesens berechtigt sind, in der Bundesrepublik Deutschland als bauvorlageberechtigter Ingenieur tätig zu werden.
3. Juristische Personen sind zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen gemäß Pkt. 1 und 2 benennen (Name und berufliche Qualifikation).

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number 3: and Maximum number 5

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: Die Auswahl erfolgt anhand einer Bewertungsmatrix, wobei die Kriterien folgendermaßen bewertet werden: Pro Auswahlkriterium werden 0-3 Punkte vergeben, die Punktzahl pro Kriterium wird gewichtet. Die Rangfolge richtet sich nach den erreichten Prozentpunkten von 100 %. Es werden maximal die 5 Bewerber mit der höchsten Punktzahl zum Verhandlungsgespräch eingeladen. Wird die Anzahl durch Bewerber/innen mit gleicher Punktzahl überschritten, entscheidet unter diesen das Los.

Auswahlkriterien:

A – Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit mit einer Gesamtwichtung von 10 %: durchschnittlicher Umsatz im Bereich der Planung Gebäude und Innenräume laut § 34 HOAI 2013 der letzten 3 Jahre. Punktwertung: 0 Punkte (Pkt.) < 400 000 EUR, 1 Pkt. >= 400 000 EUR, 2 Pkt. >= 550 000 EUR, 3 Pkt. >= 710 000 EUR;

B – Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit (fachliche Eignung) mit einer Gesamtwichtung von 90 %.

1. Büroorganisation und Projektteam mit einer Gesamtwichtung von 20 %, bestehend aus:

- a) durchschnittliche Anzahl der technischen Mitarbeiter im Bereich der Gebäudeplanung und Bauüberwachung einschließlich Büroinhabern und freien Mitarbeitern (ohne Praktikanten, Sekretariat und Hilfskräfte) – Wichtung 4 %: Punktwertung: 0 Pkt. < 4 Mitarbeiter (MA), 1 Pkt. >= 4 MA, 2 Pkt. >= 6 MA, 3 Pkt. >= 7 MA;
- b) Berufserfahrung des vorgesehenen Projektleiters – Wichtung 3 %: Punktwertung: 0 Pkt. <= 3 Jahre; 1 Pkt. <= 6 Jahre; 2 Pkt. <= 9 Jahre; 3 Pkt. > 9 Jahre;
- c) Projektleitung bei vorgelegten Referenzobjekten 1-3 – Wichtung 4 %: Punktwertung: 0 Pkt. = keine Referenz; 1 Pkt. = bei Referenz 3; 2 Pkt. = bei Referenz 1 oder 2; 3 Pkt. = bei Referenz 1 und 2;
- d) Berufserfahrung des vorgesehenen Bauüberwachers – Wichtung 3 %: Punktwertung: 0 Pkt. <= 3 Jahre; 1 Pkt. <= 6 Jahre; 2 Pkt. <= 9 Jahre; 3 Pkt. > 9 Jahre;
- e) Bauüberwachung bei vorgelegten Referenzobjekten 1 bis 3 – Wichtung 4 %: Punktwertung: 0 Pkt. = keine Referenz; 1 Pkt. = bei Referenz 3; 2 Pkt. = bei Referenz 1 oder 2, 3 Pkt. = bei Referenz 1 und 2;
- f) Anteil der Leistungen, die an Dritte vergeben werden sollen, in % – Wichtung 1 %: Punktwertung: 0 Pkt. >= 30 %; 1 Pkt. < 30 %; 2 Pkt. < 20 %; 3 Pkt. bei 0 %;
- g) Angaben zur technischen Ausstattung (z. B. EDV, CAD, AVA, etc.) – Wichtung 1 %: Punktwertung: 0 Pkt. – nicht vorhanden, 1 Pkt. – wird nicht vergeben, 2 Pkt. – wird nicht vergeben, 3 Pkt. – vorhanden.
2. Referenzobjekte mit einer Gesamtwichtung von 70 %, bestehend aus:
- 2.1 Referenz 1 mit einer Wichtung von 23 %: Objektplanung für Umbau/Sanierung /Teilsanierung eines Gebäudes nach RBBau Bauwerkszuordnungskatalog Nr. 1000 (Parlament, Gericht, Verwaltung), 2100-2400 (Gebäude für Lehre, Institute für Lehre und Forschung, Institute für Lehre und Forschung hochinstalliert, Gebäude für Forschung ohne Lehre), 3000 (Gesundheit) oder 4100-4400 (Allgemeinbildende Schulen, Berufsbildende Schulen), das im Zeitraum von 30.6.2010 bis 30.6.2015 zur Nutzung übergeben wurde.
- a) erbrachte Leistungsphasen (Lph.): Wichtung 6 %, Punktwertung: 0 Pkt. = Lph. 2 bis 4 oder einzelne Lph., 1 Pkt. = Lph. 3 bis 5 oder 6 bis 8, 2 Pkt. = Lph. 3 bis 6 oder 5 bis 8, 3 Pkt. = Lph. 2 bis 8 oder 3 bis 8;
- b) erbrachter Leistungsumfang (BGF in m²): Wichtung 4 %. Punktwertung: 0 Pkt. <= 3 000 m², 1 Pkt. <= 5 000 m², 2 Pkt. < 8 000 m², 3 Pkt. >= 8 000 m²;
- c) Baukosten (KG 300-400) in EUR brutto mit einer Wichtung von 4 %. Punktwertung: 0 Pkt. < 3 000 000 EUR, 1 Pkt. >= 3 000 000 EUR, 2 Pkt. >= 6 000 000 EUR, 3 Pkt. >= 10 000 000 EUR;
- d) architektonische Qualität (Unterkriterien: Entwurfsidee, gestalterische Umsetzung, Funktionalität) mit einer Wichtung von 9 %; Punktwertung: 0 Pkt. – kein Unterkriterium erfüllt, 1 Pkt. – 3 Unterkriterien durchschnittlich erfüllt, 2 Pkt. – 2 Unterkriterien durchschnittlich erfüllt und ein Kriterium gut bis sehr gut erfüllt, 3 Pkt. – 2 Unterkriterien gut bis sehr gut erfüllt und ein Kriterium durchschnittlich erfüllt;
- 2.2 Referenz 2 mit einer Wichtung von 20 %: Objektplanung für Umbau/Sanierung /Teilsanierung eines Gebäudes nach RBBau Bauwerkszuordnungskatalog Nr. 1000 (Parlament, Gericht, Verwaltung), 2100-2400 (Gebäude für Lehre, Institute für Lehre und Forschung, Institute für Lehre und Forschung hochinstalliert, Gebäude für Forschung ohne Lehre), 3000 (Gesundheit) oder 4100-4400 (Allgemeinbildende Schulen, Berufsbildende Schulen), das im Zeitraum vom 30.6.2010 bis 30.6.2015 zur Nutzung übergeben wurde;
- a) erbrachte Leistungsphasen: Wichtung 5 %. Punktwertung: 0 Pkt. = Lph. 2 bis 4 oder einzelne Lph., 1 Pkt. = Lph. 3 bis 5 oder 6 bis 8, 2 Pkt. = Lph. 3 bis 6 oder 5 bis 8, 3 Pkt. = Lph. 2 bis 8 oder 3 bis 8;
- b) erbrachter Leistungsumfang (BGF in m²). Wichtung 3 %. Punktwertung: 0 Pkt. <= 500 m², 1 Pkt. <= 3 000 m², 2 Pkt. < 6 000 m², 3 Pkt. >= 6 000 m²;

c) Baukosten (KG 300-400) in EUR brutto mit einer Wichtung von 3 %. Punktwertung: 0 Pkt. < 1 500 000 EUR, 1 Pkt. >= 1 500 000 EUR, 2 Pkt. >= 4 000 000 EUR, 3 Pkt. >= 8 000 000 EUR,

d) architektonische Qualität (Unterkriterien: Entwurfsidee, gestalterische Umsetzung, Funktionalität) mit einer Wichtung von 9 %. Punktwertung: 0 Pkt. – kein Unterkriterium durchschnittlich erfüllt, 1 Pkt. – 3 Unterkriterien durchschnittlich erfüllt, 2 Pkt. – 2 Unterkriterien durchschnittlich erfüllt und ein Kriterium gut bis sehr gut erfüllt, 3 Pkt. – 2 Unterkriterien gut bis sehr gut erfüllt und ein Kriterium durchschnittlich erfüllt;

2.3 Referenz 3 mit einer Wichtung von 14 %: Referenz nach freier Wahl, die im Zeitraum vom 30.6.2010 bis 30.6.2015 zur Nutzung übergeben wurde;

a) erbrachte Lph. – Wichtung 5 %. Punktwertung: 0 Pkt. = Lph. 2 bis 4 oder einzelne Lph., 1 Pkt. = Lph. 3 bis 5 oder 6 bis 8, 2 Pkt. = Lph. 3 bis 6 oder 5 bis 8, 3 Pkt. = Lph. 2 bis 8 oder 3 bis 8;

b) architektonische Qualität (Unterkriterien: Entwurfsidee, gestalterische Umsetzung, Funktionalität) mit einer Wichtung von 9 %. Punktwertung: Punktwertung: 0 Pkt. – kein Unterkriterium durchschnittlich erfüllt, 1 Pkt. – 3 Unterkriterien durchschnittlich erfüllt, 2 Pkt. – 2 Unterkriterien durchschnittlich erfüllt und ein Kriterium gut bis sehr gut erfüllt, 3 Pkt. – 2 Unterkriterien gut bis sehr gut erfüllt und ein Kriterium durchschnittlich erfüllt.

Zusätzliche Referenzbewertungen mit einer Gesamtwichtung von 13 %, davon:

2.4 Erfahrungen mit Neubau oder Erweiterungs- oder Umbau/Sanierungsmaßnahmen eines Gebäudes nach RBBau Bauwerkszuordnungskatalog 4100-4300 (Allgemeinbildende Schulen, Berufsbildende Schulen), das im Zeitraum vom 30.6.2005 bis 30.6.2015 zur Nutzung übergeben wurde. Wichtung von 4 %. Punktwertung: 0 Pkt. – keine vergleichbare Referenz vorhanden, 1 Pkt. – wird nicht vergeben, 2 Pkt. – mindestens eine vergleichbare Referenz vorhanden, 3 Pkt. – mindestens 2 vergleichbare Referenzen vorhanden;

2.5 Erfahrung bei Erstellung von Fördermittelanträgen und/oder Verwendungsnachweisen für Bauvorhaben, die im Zeitraum 30.6.2007 bis 30.6.2015 zur Nutzung übergeben wurden, mit einer Wichtung von 2 %; Punktwertung: 0 Pkt. – keine vergleichbare Referenz vorhanden, 1 Pkt. – Antrag gestellt oder Verwendungsnachweis erstellt, 2 Pkt. – wird nicht vergeben, 3 Pkt. – Antrag und Verwendungsnachweis erstellt;

2.6 Erfahrung bei Sanierung eines Gebäudes, das unter Denkmalschutz steht und das eine BGF größer 1 000 m² umfasst, welches im Zeitraum vom 30.6.2005 bis 30.6.2015 zur Nutzung übergeben wurde. Wichtung 4 %. Punktwertung: 0 Pkt. – keine vergleichbare Referenz vorhanden, 1 Pkt. – wird nicht vergeben, 2 Pkt. – wird nicht vergeben, 3 Pkt. – eine vergleichbare Referenz vorhanden;

2.7 Erfahrung bei Sanierung eines Gebäudes im laufenden Betrieb nach RBBau Bauwerkszuordnungskatalog Nr. 1000 (Parlament, Gericht, Verwaltung), 2100-2400 (Gebäude für Lehre, Institute für Lehre und Forschung, Institute für Lehre und Forschung hochinstalliert, Gebäude für Forschung ohne Lehre), 3000 (Gesundheit) oder 4100-4400 (Allgemeinbildende Schulen, Berufsbildende Schulen), das eine BGF größer 2 000 m² umfasst und im Zeitraum vom 30.6.2005 bis 30.6.2015 zur Nutzung übergeben wurde. Wichtung 3 %. Punktwertung: 0 Pkt. – keine vergleichbare Referenz vorhanden, 1 Pkt. – wird nicht vergeben, 2 Pkt. – wird nicht vergeben, 3 Pkt. – eine vergleichbare Referenz vorhanden. Referenz vorhanden.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

A0007/15

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

12.10.2015 - 10:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Persons authorised to be present at the opening of tenders: no

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

VI.3. Additional information

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung:

Beginn: ca. 04/2016; Abschluss: ca. 05/2027.

Bewerbungen, die nicht alle geforderten Angaben, Nachweise und Referenzen enthalten, werden ausgeschlossen, sofern diese auf Anforderung nicht innerhalb einer gesetzten Frist nachgeliefert werden. Der Auftraggeber behält sich vor, nach § 5 (3) VOF 2009 fehlende Nachweise und Erklärungen nachzufordern. Die Bewerbung muss im Original durch den oder die Vertretungsberechtigte/n unterzeichnet sein und ist zusammen mit allen geforderten Unterlagen im verschlossenen Umschlag bis zum Abgabetermin einzureichen. Der Umschlag ist mit dem dafür vorgesehenen Kennzettel zu versehen. Es ist vorgesehen von den ausgewählten Bewerbern eine Projektidee erarbeiten zu lassen. Die Aufgabenstellung, die Bearbeitungszeit und das Bearbeitungshonorar hierfür werden mit der Aufforderung zur Teilnahme an der Verhandlung übermittelt. Termine des Verhandlungsverfahrens werden mit

der Aufforderung zur Teilnahme an der Verhandlung bekanntgegeben. Vom Bewerber wird während der Ausführungsphase des Projektes (Lph. 8) eine arbeitstägliche Präsenz am Ausführungsort erwartet.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig

Postal address: PF 101364

Town: Leipzig

Postal code: 04013

Country: Germany

Telephone: +49 3419771040

Fax: +49 3419771049

Internet address: www.idl.sachsen.de

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Ein Antrag auf Nachprüfung vor der Vergabekammer ist gemäß § 107 (3) Nr. 4 GWB unzulässig, soweit mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. VI.4.3) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt:

Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales

Vergabebüro, PF 120 020, 01001 Dresden, Deutschland, Tel.-Nr.: +49 3514883796, Fax: +49

3514883783, E-Mail: zvb-vof@dresden.de, Internet-Adresse (URL): www.dresden.de

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

1.9.2015